

Transportgeräte. Fabriks- und Feldbahnen. Festliegendes Geleise auf Holzschwellen.



Fig. 2235. Fig. 2236. 2237.



Fig. 2238. Fig. 2239.

Verbindung des Geleiserahmens
mittelst Stosswinkellasse oder
Schienenschuh.

1. Aus 60 mm. hohen Stahlschienen im Gewichte von 5 Kilo per laufenden Meter;

Preis per Meter completes, gerades Geleise mit Laschen, Schrauben und Schienennägeln, ausschliesslich der Holzschwellen fl. 1.95

2. Aus 65 mm. hohen Stahlschienen im Gewichte von 7 Kilo per laufenden Meter;

Preis per Meter completes, gerades Geleise, sonst wie vorstehend fl. 2.50

Stahlschienen.

Schienen jeder gewünschten Form und Schwere für Feld-, Wald- und Industriebahnen und für schmal- und normalspurige Locomotivbahnen im Gewichte von 4—32 Kilo per laufenden Meter mit Laschen, Schrauben und Schienennägeln werden nach dem jeweiligen Marktwert geliefert.



Fig. 2240.
Querschnitt der Stahlschwelle.



Fig. 2241.
Befestigung der Stahlschiene auf der Stahlschwelle.

Transportables, fertig montirtes Geleise auf Stahl- schwellen.

Die transportablen Geleise sind für die grössten Lasten, die auf solchen gefördert werden können, genügend tragfähig; dieselben werden in Form von Rahmen von 5, 2 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ m. Länge geliefert. 5 m. lange Geleiserahmen sind mit 5 Stahlschwellen, 2 $\frac{1}{2}$ m. lange mit 3 Stahlschwellen versehen. Die Stahlschienen sind auf den Stahlschwellen mit schmiedeeisernen Klemmplatten befestigt. Das Verbinden der Geleiserahmen zu einem Geleise geschieht entweder mittelst Stosswinkellasse, Fig. 2238, oder mittelst Schienenschuh, Fig. 2239. Bei beiden werden die Geleiserahmen, ohne dass eine weitere Verbindung nöthig wäre, mit den Enden aneinander geschoben. Das Legen des Geleises kann also von jedem gewöhnlichen Arbeiter vorgenommen werden.

Preis der Geleiserahmen m. façonnirten Stahlschwellen, fertig zum Legen, inclusive Laschen- oder Schuhverbindungen, je an einem Ende.

Aus 60 mm. Schienen, 5 Kilo schwer per laufenden Meter, mit Laschen oder Schuhverbindungen:

- | | |
|---|------|
| 1. 500 mm. Spurweite, in Rahmenlängen von 5 m., Gew. p. M. Geleise ca. 14 Kilo, Preis p. M. Geleise fl. | 2.45 |
| in Rahmenlängen von 2 1/2 m. | 2.70 |
| " " " " 1 1/4 " " " " " " " " " " " " | 2.95 |
| 2. 600 mm. Spurweite, sonst wie oben, in Rahmenlängen von 5 m., Preis per Meter Geleise | 2.55 |
| " 2 1/2 " " " " " " " " " " " " " " " " | 2.80 |
| " 1 1/4 " " " " " " " " " " " " " " " " | 3.10 |



Fig. 2242. Geleiserahmen.

Aus 65 mm. Schienen, 7 Kilo schwer per laufenden Meter, nur mit Laschenverbindungen:

- | | |
|--|----------|
| 3. 500 mm. Spurweite, in Rahmenlängen von 5 m., Gewicht per Meter circa 18 Kilo, Preis per Meter | fl. 3.10 |
| in Rahmenlängen von 2 1/2 m., Preis per Meter | " 3.40 |
| " " " " 1 1/4 " " " " " " " " " " " " | " 3.70 |
| 4. 600 mm. Spurweite, in Rahmenlängen von 5 m., Gewicht per Meter circa 18 Kilo, Preis per Meter | fl. 3.20 |
| in Rahmenlängen von 2 1/2 m., Preis per Meter | 3.62 |
| " " " " 1 1/4 " " " " " " " " " " " " | 3.94 |
| 5. 700 mm. Spurweite, in Rahmenlängen von 5 m., Gewicht per Meter circa 18 Kilo, Preis per Meter | fl. 3.35 |
| in Rahmenlängen von 2 1/2 m., Preis per Meter | 3.70 |
| " " " " 1 1/4 " " " " " " " " " " " " | 4.05 |
- Bogengeleise von 6, 8 oder 10 m. Radius sind um 10—15% theurer.

Drehscheiben.

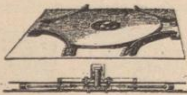


Fig. 2243.



Fig. 2244.



Fig. 2245.

Transportable schmiedeeiserne Drehscheibe, Fig. 2243, auf Rollen laufend, sehr leicht zu verlegen, für Lasten bis 1000 Kilo, Durchm. der Oberplatte 940 mm., für 500 mm. Geleise, Gew. ca. 100 Kilo, Preis fl. 47.50
 " 600 " " " " 110 " " " 49.50

Transportable gusseiserne Drehscheibe, Fig. 2244, auf starkem Spurzapfen, auch bei bedeutender Belastung leicht drehbar für 500 mm. Geleise, Gewicht 200 Kilo, Preis fl. 65.—
 " 600 " " 250 " " " " 70.—

Transportable Kletterdrehscheiben, Fig. 2245, auf Rollen. Die Kletterdrehscheibe ermöglicht die rechtwinkelige Abzweigung aus einem Geleise, welches nicht unterbrochen werden soll; dieselbe kann an einer beliebigen Stelle auf das Geleise gelegt werden und nützt besonders dort, wo vorübergehend ein seitliches Abzweigen erwünscht ist, für 500 mm. Geleise, Gewicht 140 Kilo, Preis fl. 60.—
 " 600 " " " 150 " " " 62.50

Weichen für grössere Spurweiten stehen zu Gebote.



Fig. 2246.

Wendeplatte für Bergwerke, Figur 2246, für Karren mit Schlitzführung für das Anschlussgeleise geeignet, für 500 mm. Geleise, Gew. 80 Kilo, Preis fl. 20.— für 600 mm. Geleise, Gew. 90 Kilo, Preis fl. 21.50

Transportable Weichen

ganz aus Eisen und Stahl.

Man unterscheidet Schlepplweichen und Zungenweichen. Das Verstellen der Schlepplweichen erfolgt durch Verschieben des Schlepprawehmens, während es bei Zungenweichen durch Verschiebung der durch Zugstangen verbundenen Zungen erfolgt. Zungenweichen sind nur mit Rädern mit einem Spurkranz zu befahren.

Schlepplweiche oder Zungenweiche, links oder rechts abzweigend, $2\frac{1}{2}$ oder 5 m.; $2\frac{1}{2}$ m. lang, für 500 mm. Spurweite, Gewicht 100 Kilo, Preis fl. 49.—

5 "	"	"	600 "	"	"	110 "	"	"	50.—
"	"	"	500 "	"	"	180 "	"	"	70.—
"	"	"	600 "	"	"	190 "	"	"	75.—
"	"	"	700 "	"	"	200 "	"	"	80.—



Fig. 2247.



Fig. 2248.



Fig. 2249.

Dreiseitige Schlepplweiche

mit durchgehendem Geleise und Abzweigung nach rechts und links für 500 mm. Spurweite, Gewicht 300 Kilo Preis fl. 110.—

"	600 "	"	330 "	"	"	115.—
"	700 "	"	350 "	"	"	120.—

Fig. 2250.

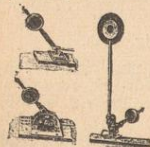


Fig. 2251. Fig. 2252.

Stellvorrichtung für Weichen

mit und ohne Signalscheibe.
Preise auf Verlangen.

Räder für Lowries aus Gusstahl.



Fig. 2253.

Fig. 2254.

Fig. 2255.

Mit einer Flansche, Laufkranz-Durchmesser 235 mm., per Stück fl. 4.—
 " " " " 300 " " " " 7.—

Stahlräder in allen anderen Dimensionen bis 1000 mm. Durchmesser, sowie solche mit doppeltem Laufkranz zum Fahren sowohl auf Schienen als auf Pflaster, Asphalt, Dielen etc. geeignet, stehen zu Gebote.

Radsätze für Lowries aus Gusstahl mit Stahlachsen.



Fig. 2256. Fig. 2257. Fig. 2258.

Mit quadratischer Achse von 35 mm. Stärke und lose laufenden Rädern von 235mm. Durchm.	{ für 500 mm. Spurweite, Gew. 19 Kilo, Preis fl. 11.50 " 600 " " " 20 " " " 12.50	pr. Satz
Mit runder Achse und festaufgezogenen Rädern von 300mm. Durchm.	{ für 500 mm. Spurweite, per Satz fl. 22.— " 600 " " " " " " " 24.— mit Aussenlagern für 500 mm. Spurweite, per Satz 24.— " 600 " " " " " " " 26.— mit Innenlagern	

Gusstahlradsätze mit Doppelspurkranzrädern, ferner solche bis 500 mm. Rad-Durchmesser und 900 mm. Geleisespur werden auf Verlangen angefertigt.

Wagenpark.



Fig. 2259. Fig. 2260. Fig. 2261. Fig. 2262. Fig. 2263.

Stählerne Muldenkippwagen, Fig. 2259,

für Spurweite von mm.	500	600	700
Gewicht circa Kilo	270	280 u. 320	335
$\frac{1}{2}$ Kubikmeter Inhalt fl.	110	120	—
$\frac{3}{4}$ " " " " " " " " " "	—	130	140

Die Muldenkippwagen lassen sich durch Abnehmen der Mulde und Aufsetzen einer Holzplatte und vier Seitenwänden in einen Plateau- und Kastenwagen, Fig. 2264, von $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ Kubikmeter Inhalt umwandeln. Preis eines Holzaufsatzkastens für $\frac{1}{2}$ Kubikmeter fl. 40.—, für $\frac{3}{4}$ Kubikmeter fl. 45.—.

Eiserne Rundkipper, Fig. 2260.

Dieser Wagen kann durch Drehen des Kastens auf seiner Drehplatte nach allen Seiten entleert werden und besitzt eine sichere Feststellvorrichtung.
 Für $\frac{1}{3}$ Kubikmeter Inhalt, Gewicht 180 Kilo, 500 mm. Spur fl. 95.—
 " $\frac{1}{2}$ " " " " 210 " 600 " " " 110.—



Fig. 2264. Fig. 2265. Fig. 2266. Fig. 2267.

Plateauwagen, Fig. 2265, Tragkraft circa 750 Kilo, mit Stahlradsätzen für 500 mm. Spur, Gewicht 100 Kilo fl. 45.—
 " 600 " " " 110 " " 50.—

Fig. 2266, Tragkraft circa 2000 Kilo, mit festen eisernen Stirnwänden, eisernen Handgriffen, Stahlradsätzen und Schwammlagern

für 500 mm. Spur, Gewicht circa 240 Kilo fl. 95.—
 " 600 " " " " 250 " " 100.—
 " 700 " " " " 260 " " 105.—

Ziegelwagen, Fig. 2267, für frisch geschlagene Ziegel, zum Einschleppen von vier Tragbrettern eingerichtet, ferner für Stroh und gefüllte Säcke geeignet,

für 500 mm. Spur, Gewicht 100 Kilo fl. 48.—
 " 600 " " " 110 " " 52.—
 " 600 " mit Stahlradsätzen, Gewicht 140 Kilo " 63.—

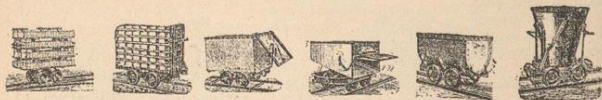


Fig. 2268. Fig. 2269. Fig. 2270. Fig. 2271. Fig. 2272. Fig. 2273.

Wagen für verschiedene Zwecke.

Wagen und Geleisekarren für Thon- und Ziegeltransport, Fig. 2261, 2262, 2263, 2268, 2269.

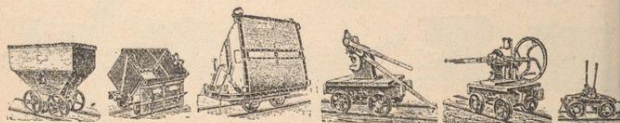
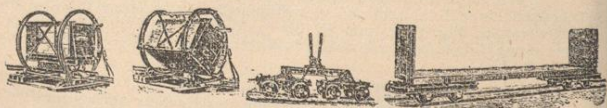
Fig. 2274. Fig. 2275. Fig. 2276. Fig. 2277. Fig. 2278. 2279.
 Wagen für Kohlen, Coaks und Erze, Fig. 2270, 2271, 2272, 2273, 2274 und 2275.

Fig. 2276, Kalkwagen. Fig. 2277 und 2278, Montagewagen mit Lochmaschine und Schienensäge.

Fig. 2280. Fig. 2281. Fig. 2282. Fig. 2283.
 Fig. 2280 und 2281, im Kreise drehbarer Kohlenhant für Bergwerke.
 Fig. 2279 und 2282, Langholzwagen mit drehbaren Rahmen.

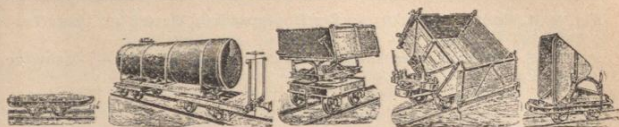


Fig. 2284. Fig. 2285. Fig. 2286. Fig. 2287. Fig. 2288.

Fig. 2284, Truckwagengestell, paarweise zur Herstellung langer Wagen mit Hilfe entsprechender Aufsätze geeignet. (Fig. 2283.)

Fig. 2285, Flüssigkeitswagen. Fig. 2286, Betonwagen. Fig. 2287, Kasten-kippwagen. Fig. 2288, Mulden-Vorderkipper. Fig. 2289, Mulden-Seitenkipper mit Bremse.



Fig. 2289. Fig. 2290. Fig. 2291. Fig. 2292. Fig. 2293.

Fig. 2290, 2291, 2292, 2293 und 2294, verschieden armirte Plateauwagen.

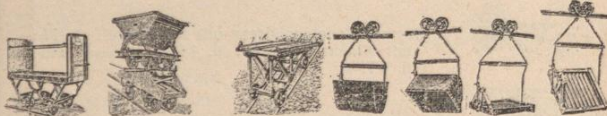


Fig. 2294. 2295. Fig. 2296. 2297. 2298. 2299. 2300.

Fig. 2295 und 2296, Aufzugswagen für schiefe Ebenen.

Fig. 2297, 2298, 2299 und 2300, Wagen mit Kippmulden oder kippbarem Plateau für Hängebahnen.

Handfuhrgeräte.

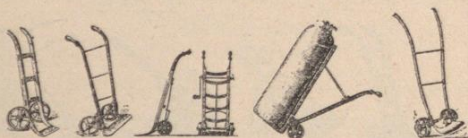


Fig. 2301. 2302. 2303. 2304. 2305.

Fig. 2301. Sackkarren aus Holz mit eisernen Achsen und Rädern, klein fl. 6.50, mittel fl. 7.—, gross fl. 9.50.

Fig. 2302. Eiserne Sackkarren, ganz aus Eisen, klein fl. 9.—, mittel fl. 10.—, gross fl. 11.50.

Fig. 2303. Magazinkarren mit Winde combinirt, ermöglicht einem Mann das Aufladen von Lasten bis 200, resp. 300 Kilo auf einen Streifwagen oder das schultergerechte Hochheben der Lasten behufs Weitertragens in ein Stockwerk. Die auf dem Stichplateau des Karrens ruhende Last wird durch Umdrehen der Kurbel gehoben. Leichtere Ausführung fl. 38.—, schwere Ausführung fl. 48.—.

Fig. 2304. **Eiserner Sackkarren** für Hopfensäcke, circa 2 m. lang, Tragkraft 400 Kilo fl. 38.—.

Fig. 2305. **Eiserner Fasskarren**, leichtes Modell fl. 10.—, schweres Modell fl. 13.—.



Fig. 2306.

Fig. 2307.

Fig. 2308.

Fig. 2309.

Fig. 2306. **Eiserner Kisten- und Ballenkarren**, stark gebaut, klein fl. 12.50, mittel fl. 16.—, gross fl. 20.—.

Fig. 2307. **Magazinsrodel**, stark gebaut, Nr. 1, 143 cm. lang, Tragkraft 400 Kilo fl. 22.—; Nr. 2, 187 cm. lang, Tragkraft 600 Kilo fl. 25.—.

Räder mit Kautschuk überzogen mehr um fl. 5.—.

Fig. 2308. **Eisenbahnrodel**, stark gebaut, Nr. 1, 175 cm. lang, Tragkraft 400 Kilo fl. 28.—; Nr. 2, 200 cm. lang, Tragkraft 600 Kilo fl. 35.—.

Räder mit Kautschuk überzogen mehr um fl. 5.—.

Fig. 2309. **Perron- und Magazinsrodel**, Räder mit Kautschuk überzogen, Nr. 1, 120 cm. lang, 82 cm. breit, 70 cm. hoch fl. 50.—; Nr. 2, 150 cm. lang, 100 cm. breit, 70 cm. hoch fl. 55.—.



Fig. 2310.

Eiserner Sprossenkarren mit Rohrgestell fl. 15.—, mit Flacheisengestell fl. 14.—, grosses Modell fl. 17.—.



Fig. 2311.

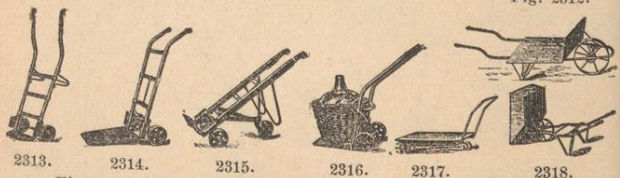
Eiserner Universal-Transportkarren für Kohle, Coaks, Schlacken, Schotter, Dünger etc.

Fassungsraum des Kastens

Liter 40 50 65 75 100 125 150

Preis fl. 11 13 15 17 18 20 26

Fig. 2312.



2313.

2314.

2315.

2316.

2317.

2318.

Fig. 2312. **Eiserner Ziegelkarren** für 40 50 62 Ziegel

Preis fl. 13 15 17

Fig. 2313. **Eiserner Rampenkarren** zum Transport schwerer Lasten, 180 cm. lang, Nr. 1, 1000 Kilo Tragkraft fl. 45.—, Nr. 2, 750 Kilo Tragkraft fl. 39.—.

Fig. 2314. **Eiserner Magazinkarren** stärkster Construction mit Stichplateau 55 × 40 cm., Länge 135 cm., Tragkraft 750 Kilo fl. 39.—.

Fig. 2315. **Eiserner Magazins- und Kellerkarren** mit Stütz- und Steuerrad für Stückfässer und sehr schwere Colli, 1'45 m. hoch, 0'50 m. breit fl. 50.—.

Fig. 2316. Eiserner Magazins-Ballenkarren, Plateau für Säureballons passend fl. 32.—.

Fig. 2317. Eiserner Magazinswagen mit drei Rädern, wovon das Hinterrad zugleich Steuerrad, für Lasten bis 1000 Kilo. Nr. 1, Plateaugrösse 110 × 60 cm. fl. 35.—, Nr. 2, Plateaugrösse 130 × 70 cm. fl. 46.—. Gegen Berechnung von fl. 2.50 für je 1 Rad werden die Räder vorgenannter Karren mit Kautschuk überzogen geliefert.

Fig. 2318. Eiserner Kippkarren für Kohle, Coaks, Schutt, Schotter, Asche, Sand. Nr. 1, 100 Liter fassend fl. 20.—, Nr. 2, 125 Liter fassend fl. 25.—.



Fig. 2319. 2320. 2321. 2322. 2323.

Fig. 2319. Eiserner Tischkarren zum Transport von offenen Fässern, Kisten, Metallplatten. Nr. 1, 1000 Kilo Tragkraft fl. 45.—, Nr. 2, 500 Kilo Tragkraft fl. 35.—, Nr. 3, 300 Kilo Tragkraft fl. 28.—.

Fig. 2320. Eiserner Kippkarren mit rostförmig durchbrochenem Kasten aus Eisenröhren für Coaks, Kartoffeln, Rüben. Nr. 1, 100 Liter fassend fl. 28.—, Nr. 2, 125 Liter fassend fl. 36.—

Fig. 2321. Eiserner zweirädriger Transportkarren für schwere Materialien. Nr. 1, 100 Liter fassend fl. 30.—, Nr. 2, 125 Liter fassend . fl. 33.—

Fig. 2322. Eiserner Coakskarren für Retorten, mit gelochtem Boden, Kastengrösse 110 × 80 × 54 cm., Höhe 90 cm., Räder 60 cm. Durchmesser fl. 65.—, ohne Kippvorrichtung fl. 55.—

Fig. 2323. Eiserner Kippkarren mit drei Rädern, wovon das rückwärtige zugleich Steuerrad. Dieser Karren wird mit verschiedenem Fassungsraum angefertigt.

Fig. 2324. Malzkippwagen.

Nr. 1, 150 Lit. Fassungs-r.	fl. 45.—
" 2, 200 " " "	55.—
" 3, 250 " " "	60.—
" 4, 300 " " "	70.—
" 5, 350 " " "	80.—

Gummiüberzug an den Rädern erhöht den Preis um 15⁰/₁₀.



Fig. 2324.



Fig. 2325.

Fig. 2325. Transportwagen mit Entleerungs-Vorrichtung ohne Kippung für Malz, Getreide u. dergl.

Fassungsraum Liter 315	
Mit Rädern ohne Gummiüberzug	fl. 50.—
mit	58.—

Diese Wagen werden in jeder Grösse mit beliebigem Fassungsraum angefertigt.

Fig. 2326. Eiserner Wassertransportwagen, Deckel mit Pasquillverschluss

Fassungsraum Liter 150	200	275
Preis fl. 78.—	85.—	95.—

Verzinkte Tonne erhöht den Preis um 15⁰/₁₀.



Fig. 2326.



Fig. 2327.



Fig. 2328.

Eiserne Flüssigkeitskarren mit aushängbarer Tonne, auch zur Aufnahme und Abfuhr von Latrinestoffen geeignet.

Fig. 2327. Tonneninhalt Liter 50 75 100

Preis mit Tonne fl. 30.— 34.— 39.—

Fig. 2328. Tonne mit Bügelverschluss 85 cm. hoch, 40 cm. Durchmesser fl. 45.—

Reservetonnen zu beiden Karren werden auf Wunsch geliefert.



Fig. 2329.

Fig. 2330.

Fig. 2329. Hölzerne Handwagen

	Nummer	1	2	3	4
Tragkraft Kilo		200	300	400	500
Plateaulänge cm.		130	155	180	210
Plateaubreite "		80	90	100	110

Preis ohne Schleife fl. 35.— 45.— 55.— 60.—

der " " 4.— 4.50 5.— 5.50

Bei guter Behandlung können diese Karren auf's Doppelte überlastet werden.

Fig. 2330. Hölzerner Transportkarren mit eisernem Geländer, Laderaum im Lichten 150 cm. lang, 75 cm. breit, Tragkraft 250 Kilo.

Preis ohne Federn fl. 55.—, mit Federn fl. 60.—

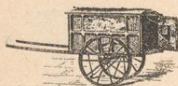


Fig. 2331.

Fig. 2331. Hölzerner Kastenwagen, solid gebaut, leicht fahrbar, verschliessbar, Decke mit Zink beschlagen, kann mit Rückwand als Thür oder Decke als Falldür verlangt werden. Nr. 1, Tragkraft 100 Kilo, Kasten 90 cm. lang, 58 cm. breit, 56 cm. hoch, ohne Federn fl. 57.—, mit Federn fl. 64.—. Nr. 2, Tragkraft 200 Kilo, Kasten 95 x 63 x 61 cm., ohne Federn fl. 62.—, mit Federn fl. 69.—

Schiebtruhen und Karren von Holz mit Eisenbeschlag.



Fig. 2332.



Fig. 2333.



Fig. 2334.



Fig. 2335.



Fig. 2336.



Fig. 2337.



Fig. 2338.

Fig. 2332. Schiebtruhe, deutsche Form, per 100 Stück . . . fl. 285.—

" " " " mit Doppelschrauben und Trägern nach Vorschrift der Genie-Direction, per 100 Stück . . . fl. 360.—

Fig. 2334. Schiebtruhe, italienische Form, per 100 Stück . . . " 330.—

" 2335. Mistkarren, per 100 Stück " 600.—

" 2336. Ziegelkarren, per 100 Stück " 725.—

" 2337. Steinkarren, " 100 " " 740.—

" 2338. Lastkarren, " 100 " " 900.—

Bei Abnahme von weniger als 100 Stück werden höhere Detailpreise berechnet.



Fig. 2339.

Fig. 2340.

Fig. 2341.

Fig. 2339. Handkarren für Erde, Schutt, Schnee, Dünger, per Stück fl. 32.—
 " 2340. Sturzkarren für Transport durch ein Zugthier, " " " 35.—
 " 2341. Plateaukarren, per Stück " " " 32.—

Vorstehende drei Karrentypen werden bei Massenabnahme wesentlich billiger geliefert.

Fig. 2342. Korbwagen aus Weiden oder Rohr mit einem Lenkrad.

Fig. 2343. Wagen mit zwei Lenkrädern zum Transport von Kisten, Körben etc. Preise auf Verlangen.



Fig. 2342.



Fig. 2343.

Werkzeuge.

Werkzeuge für Schlosser, Schmiede, Spengler, Kupferschmiede, Monteure, Installateure und Steinmetze.



Fig. 2343 a.

Feilen und Raspeln aus prima Gusstahl.

Preise per 100 Stück in Gulden.

Bestossfeilen, flache, viereckige, dreieckige, runde, halbrunde, Studl-, Raum-, Messer-, Trieb-, Zinn- und Vogelzungenfeilen			Zollfeilen, flache, Studl-, Raum-, Messer-, Trieb- und Vogelzungenfeilen			Zollfeilen, dreieckige, halbrunde, runde und viereckige Feilen		
Hieb- länge mm.ohn. Angel gemess.	mit grobemHieb	Trieb- feilen mit zwei Angeln und gro- bemHieb	Bastard	1/2 Schlicht	Schlicht	Bastard	1/2 Schlicht	Schlicht
75	7.—	—	11.—	12.20	13.50	10.—	11.80	13.50
100	8.—	—	13.50	15.50	17.50	12.50	14.50	17.—
125	10.—	—	18.—	20.—	22.50	16.—	19.—	22.—
150	13.50	—	20.50	22.50	25.—	19.—	22.—	26.—
175	17.50	—	26.50	28.50	30.50	23.50	27.—	31.—
200	21.—	—	32.50	35.—	37.50	29.—	32.50	36.50
250	30.—	33.—	44.—	46.—	48.—	42.—	46.—	50.—
300	48.—	53.—	60.50	63.—	66.—	59.—	67.—	75.—
350	75.—	82.50	85.—	90.—	95.—	89.—	95.—	102
400	145.—	159.—	120.—	130.—	145.—	117	126	135